

ERICH FRIED

TEXTE GEGEN KRIEG UND ENTFREMDDUNG

Wer will, daß
die Welt so
bleibt, wie sie
ist, der will
nicht, daß sie
bleibt. *Erich Fried*

Linkes

Forum Paderborn

www.linkesforum-paderborn.de



Vortrag und Lesung mit Rolf Becker
Dienstag, 5. April 2022

19.30 Uhr Amalthea Theater, Jühengasse 10, Paderborn



Foto: Rudolf K. Wernicke

Linkes

Forum Paderborn

www.linkesforum-paderborn.de

Als Jugendlichen gelang Erich Fried, Kind einer jüdischen Familie in Wien, 1938 die Flucht aus Österreich, das dem Deutschen Reich eingegliedert wurde. Seine Erfahrungen aus diesen „finsternen Zeiten“ führten für ihn zur Konsequenz sich in Gedichten, Aufsätzen und Veranstaltungen zu Wort zu melden, wann und wo immer er Unrecht wahrnahm. Wesentliches Anliegen war ihm zeitlebens, Menschen zu ermutigen ihren Grundbedürfnissen nach Geschwisterlichkeit und Solidarität zu folgen, der uns alle bedrohenden Entfremdung zu entkommen und, wenn notwendig, auch widerständig zu reagieren.

Der Schauspieler **Rolf Becker**, Dauergast beim Jahresabschluss des Linken Forums, ist bekannt für seine feinfühligsten und eindringlichen Interpretationen politischer Ereignisse, Geschichten und Gedichte.

ERICH FRIED

TEXTE GEGEN KRIEG UND ENTFREMUNG

Vortrag und Lesung mit Rolf Becker
Dienstag, 5. April 2022

19.30 Uhr Amalthea Theater
Jühengasse 10, 33098 Paderborn



Hinweis zur aktuellen Corona-Regelung: Als Zugangsvoraussetzung gelten die aktuellen Regelungen im Amalthea-Theater: <https://www.amalthea-theater.de/>